



# Einbau- und Bedienungsanleitung

0173.01.10

**grundfix B**  
Rückstausicherung für fäkalienfreies Abwasser

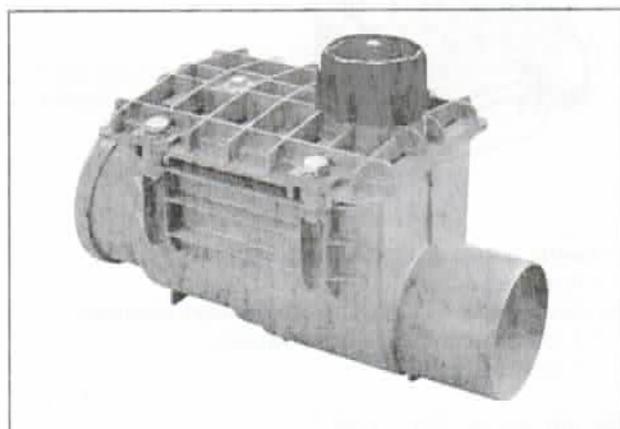


## INHALT

<b>Einbau</b>	Hinweise / Einbaubeispiel	1 - 2
	Montage / Inbetriebnahme	3
<b>Betrieb</b>		4
<b>Instandhaltung</b>	Wartungsanleitung	4 - 5

### Die entscheidenden Vorteile:

- Passiv-Rückstausicherung aus PP
- grundfix B 3-fach Rückstausicherung für durchgehende Leitungen (zwei automatische Betriebsverschlüsse, ein handbedienter Notverschluss)
- Robuste Ausführung durch Verstärkungsrippen an den Wandflächen
- Leichte und praktische Revisionsmöglichkeit durch komplette Öffnung des Deckels
- Praktisches Baukastensystem - vom Reinigungsrohr bis zum Rückstauverschluss, alles im Baukastensystem aufgebaut - mit gleichen Baumaßen für jede Größe (siehe Seite 2)
- Ton in Ton mit der Kanalgrundleitung



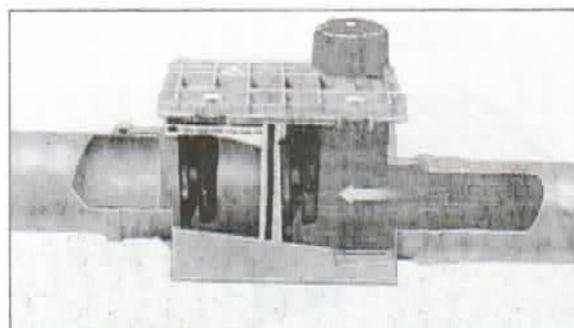
grundfix B

grundfix B DN 100 Art.-Nr: 2592.01.00  
 DN 125 Art.-Nr: 2592.02.00  
 DN 150 Art.-Nr: 2592.03.00

**Service-Line** Tel.: 0 66 20 / 77 - 75  
 Fax: 0 66 20 / 77 - 51

## Wichtige Hinweise

- **Rückstau**  
Bei starken Regenfällen kann die Kanalisation die extrem vergrößerte Wassermenge nicht immer ableiten. Der Wasserspiegel steigt in den angeschlossenen Anschlusskanälen über die Rückstauenebene (in der Regel = Straßenoberkante). Aus allen Ablaufstellen unterhalb der Rückstauenebene kann Abwasser in die tieferliegenden Räume eindringen und große Schäden anrichten.
- **Allgemeine Hinweise**  
Nach DIN 1986-100, Abs. 7.4 (Restnorm) sind Ablaufstellen unterhalb der Rückstauenebene durch automatisch arbeitende Abwasserhebeanlagen mit Rückstauschleife nach DIN 12056-4 oder unter bestimmten Voraussetzungen durch Rückstauverschlüsse nach DIN 1997 oder DIN 19578 bzw. DIN EN 13 564-1 (bis zur Veröffentlichung von DIN EN 13 564-1 gelten DIN 1997 und DIN 19578) gegen Rückstau aus dem Kanal zu sichern.  
Ein Rückstauverschluss kann eingesetzt werden, wenn:
  - Gefälle zum Kanal besteht
  - die Räume von untergeordneter Nutzung sind, d. h., dass keine wesentlichen Sachwerte oder die Gesundheit der Bewohner bei Überflutung der Räume beeinträchtigt werden
  - bei Rückstau auf die Benutzung der Ablaufstellen verzichtet werden kann



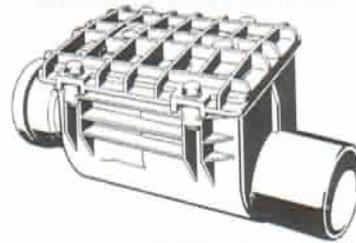
grundfix B in Rückstaufunktion. Die Rückstauklappen schließen automatisch. Zusätzlich kann die erste Klappe durch Handbetätigung verriegelt werden.

**Diese Einbauanleitung bitte dem Endverbraucher aushändigen!**

**ACO passavant**  
Gebäudeentwässerung



## Baukastensystem



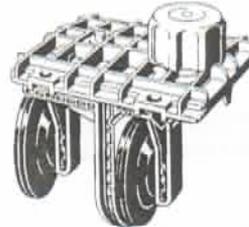
**grundfix B Reinigungsrohr**  
aus Kunststoff  
für durchgehende Leitungen

DN 100 Art.-Nr: 2562.01.00  
DN 125 Art.-Nr: 2562.02.00  
DN 150 Art.-Nr: 2562.03.00



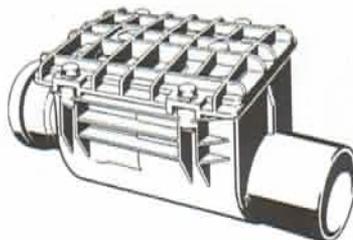
**grundfix B Zwischenwand**  
aus Kunststoff  
mit einer Klappe,  
zum Nachrüsten des  
Reinigungsrohr

DN 100/DN 125 Art.-Nr: 2562.00.04  
DN 150 Art.-Nr: 2562.00.06



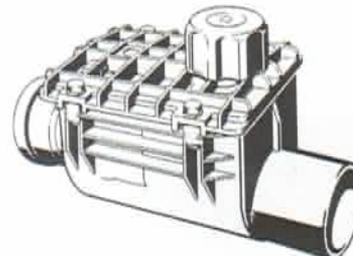
**grundfix B Umrüstsatz**  
aus Kunststoff  
mit zwei automatischen  
Betriebsverschlüssen und ein  
handbedienter Notverschluss

DN 100/DN 125 Art.-Nr: 2562.00.05  
DN 150 Art.-Nr: 2562.00.07



**grundfix B Rückstausicherung**  
aus Kunststoff  
für durchgehende Leitungen,  
für fäkalienfreies Abwasser,  
mit einem Betriebsverschluss

DN 100 Art.-Nr: 2572.01.00  
DN 125 Art.-Nr: 2572.02.00  
DN 150 Art.-Nr: 2572.03.00



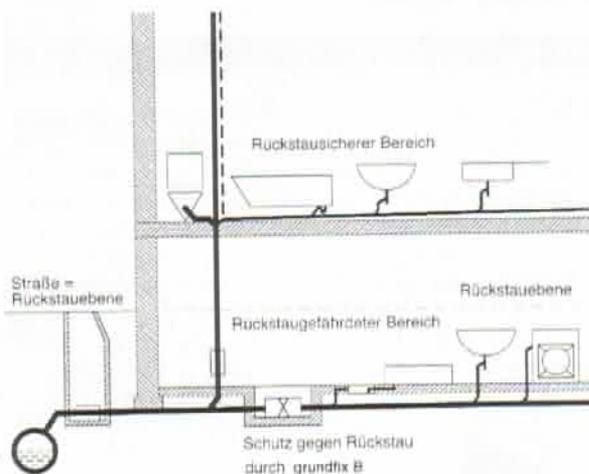
**grundfix B Rückstausicherung**  
aus Kunststoff  
für durchgehende Leitungen, für fäkalienfreies Abwasser,  
mit 2 automatischen Betriebsverschlüssen  
und Handbetätigung

DN 100 Art.-Nr: 2592.01.00  
DN 125 Art.-Nr: 2592.02.00  
DN 150 Art.-Nr: 2592.03.00

**Wartungssatz:** DN 100/DN 125 Art.-Nr: 2572.00.04  
DN 150 Art.-Nr: 2572.00.08



■ Einbausituation des grundfix B in einem Wohnhaus



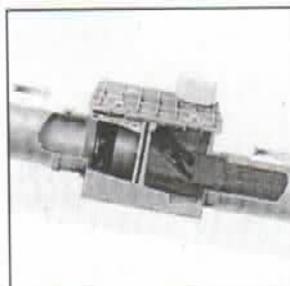
Rückstauverschlüsse von ACO Passavant entsprechen den neusten Anforderungen der DIN EN 13 564-1.

■ Anwendungsbereich für Rückstauverschlüsse nach DIN 1986-100

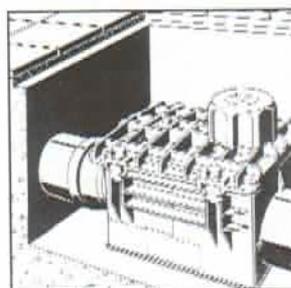
Anwendungsbereich	zur Anwendung freigegebene Typen von Rückstauverschlüssen nach DIN EN 13564-1
Fäkalienfreies Abwasser Niederschlagswasser	Typen 2, 3 und 5
Fäkalienhaltiges Abwasser	Typen 3 mit Kennzeichnung "F"
Regenwassernutzungsanlagen	Typen 0, 1 und 2

## 1. Einbau

### 1.1 Montageanleitung



- grundfix B in Fließrichtung in die Grundleitung einbauen



- Bodenbelag verlegen und Schacht abdecken.

### 1.2 Inbetriebnahme

- Den grundfix B auf einwandfreie Funktion überprüfen. Hierfür Verschlüsse auf Gängigkeit prüfen. Funktionsprüfung wie nachfolgend beschrieben.



## 2. Betrieb

- Die Rückstauklappen verschließen die Leitung bei Rückstau selbsttätig. Zusätzlich kann die erste Klappe durch Handbetätigung verriegelt werden.

### 2.1 Inspektion

- Der Rückstauverschluss ist einmal im Monat einer Sichtprüfung zu unterziehen. Dabei ist die erste Klappe durch Handbetätigung zu verriegeln.

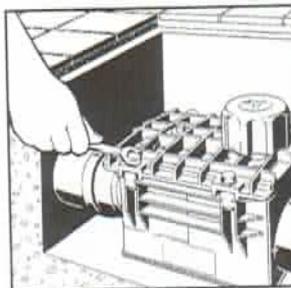
## 3. Instandhaltung

### 3.1 Wartung - Allgemein

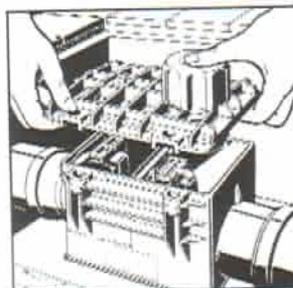
#### Achtung:

- Nach DIN EN 13 564-1 sollte die Kontrolle und Prüfung vor Ort mindestens 1/2 jährlich von einem sachkundigen Personal (grundfix B) und im Fall von Rückstauverschlüssen des Typ 3 von fachkundigem Personal durchgeführt werden. Falls erforderlich sind geeignete Wartungsmaßnahmen durchzuführen, um die Anforderungen an die Dichtheit zu erfüllen (z. B. Demontage, Reinigung und Austausch von Komponenten).

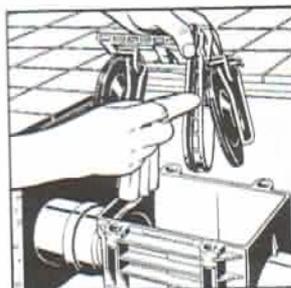
### 3.2 Wartungsanleitung



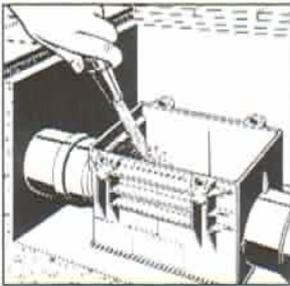
- Vier Schrauben lösen.



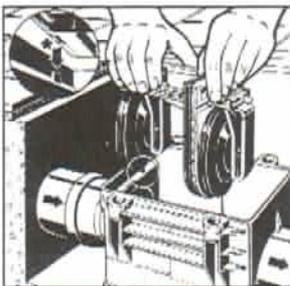
- Deckel abheben.



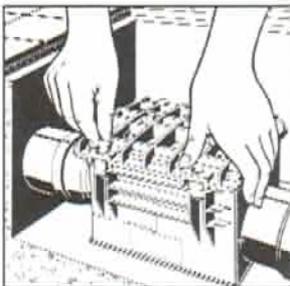
- Sicherungseinsatz herausnehmen und gut säubern (eventuell Dichtungen erneuern).



- Kasten reinigen.

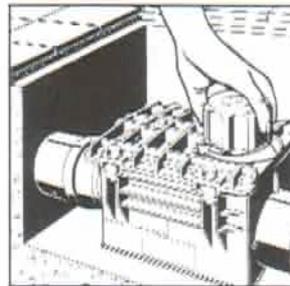


- Sicherungssatz wieder funktionsgerecht einbauen.

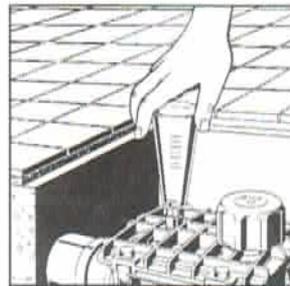


- Deckel aufsetzen und fest montieren.

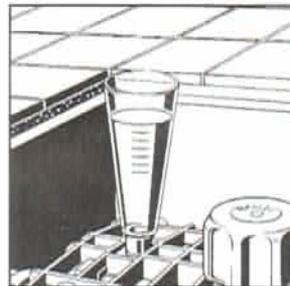
### 3.3 Prüfen



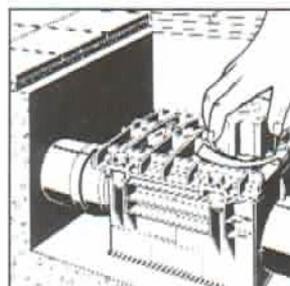
- Handbetätigung schließen.



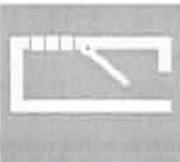
- Prüfvorrichtung an Stelle des Stopfens einschrauben und diese so lange füllen, bis sie voll Wasser steht.



- Prüfrohr bis zur oberen Markierung mit Wasser befüllen. 10 Minuten beobachten ob der Wasserstand konstant bleibt. Gemäß DIN 13564 dürfen nicht mehr als 0,5 l Wasser innerhalb dieser 10 Minuten entweichen.



- Prüfvorrichtung heraus-schrauben und Stopfen ein-drehen. Rückstauverschluss öffnen.



## 3.4 Wartungsarbeiten

- Die Wartungsarbeiten führt Ihr nächstgelegener Installations-Fachbetrieb durch.  
Sollten weitere Fragen bestehen, stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Direkt erreichbar unter Telefon-Nummer:  
0 66 20 / 77-75

Informieren Sie sich über unser Rückstauprogramm  
[www.aco-passavant.de](http://www.aco-passavant.de)

Service-Nr.: Tel. 0 66 20 / 77 - 75

### ACO Passavant Gebäudeentwässerung GmbH

Vertriebszentrum  
Entwässern Edelstahl &  
Abscheidetechnik

Postfach 11 52  
36267 Philippsthal  
Ulsterstraße 3  
36269 Philippsthal  
Tel. 0 66 20/77 - 0  
Fax 0 66 20/77 - 52

Vertriebszentrum  
Entwässern Gusseisen

Postfach 11 58  
65322 Aarbergen  
An der B-45  
65326 Aarbergen  
Tel. 0 61 20/28 - 70 00  
Fax 0 61 20/28 - 76 10

Vertriebszentrum  
Pumpen &  
Hebeanlagen

Postfach 25 80  
67613 Kaiserslautern  
Brandenburger Straße 5  
67663 Kaiserslautern  
Tel. 06 31/20 11-400  
Fax 06 31/20 11-334

[www.aco-passavant.de](http://www.aco-passavant.de)

 **ACO passavant**  
Gebäudeentwässerung